

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56381
		DK5 DK5-GK	7448 7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	294 132
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.05.2011
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	1447,171
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
- Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
- Belastungsgrad	3 Flächenhafte starke Belastung
- Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Alte Doppelknicks (Redder) im Bereich Sthamerstraße mit teilweise noch vorhandenem Bestand alter Eichenüberhälter, die örtlich bis zu 95 cm Stammdicke erreichen (Abschnitt 1 auch ebensogroße Buche). In mehreren Abschnitten sind die Großbäume aber auch beseitigt. Oft sind die Knicks durch Grundstückszufahrten - oft auch neue - unterbrochen. Bei Einmündungen besteht die Tendenz, die Gehölze vollständig zu entfernen. Im Westen ist der Wall tw. in gutem Pflegezustand, um 1m hoch und bis zu 3m breit, mit stark degradiertes Strauchschicht und von Gartennutzungen überprägter Krautschicht. Im Osten ist Wall meist deutlich degeneriert, nicht über 0,5m hoch und an zahlreichen Stellen unterbrochen. Auch hier ist die Strauchschicht meist nur noch licht vorhanden oder vielfach durch Zierpflanzungen ersetzt. Die Krautvegetation ist nur mäßig artenreich, ruderal und gärtnerisch überprägt. Abschnitt 10 mit artenreichem Baumbestand ist zum Bestandteil des benachbarten Gehölzes geworden; vorgelagert ist hier ein Graben. Abschnitt 7 ist am Brunsrogweg besonders stark degeneriert/überformt, Nr. 8 ist in Wohngrundstücke einbezogen und dadurch weitgehend unkenntlich geworden. Abschnitt 12 wurde im N jüngst für einen Parkplatz beseitigt und ist ansonsten seitlich abgegraben (dort sind aber noch sehr große Eichen erhalten). Der Zustand des Biotops ist generell beklagenswert: Er wird offenbar nur noch als Störung der Wohn- und Verkehrsfunktionen empfunden und entsprechend reduziert.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWB	Durchgewachsener Knick (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
1	2			0 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

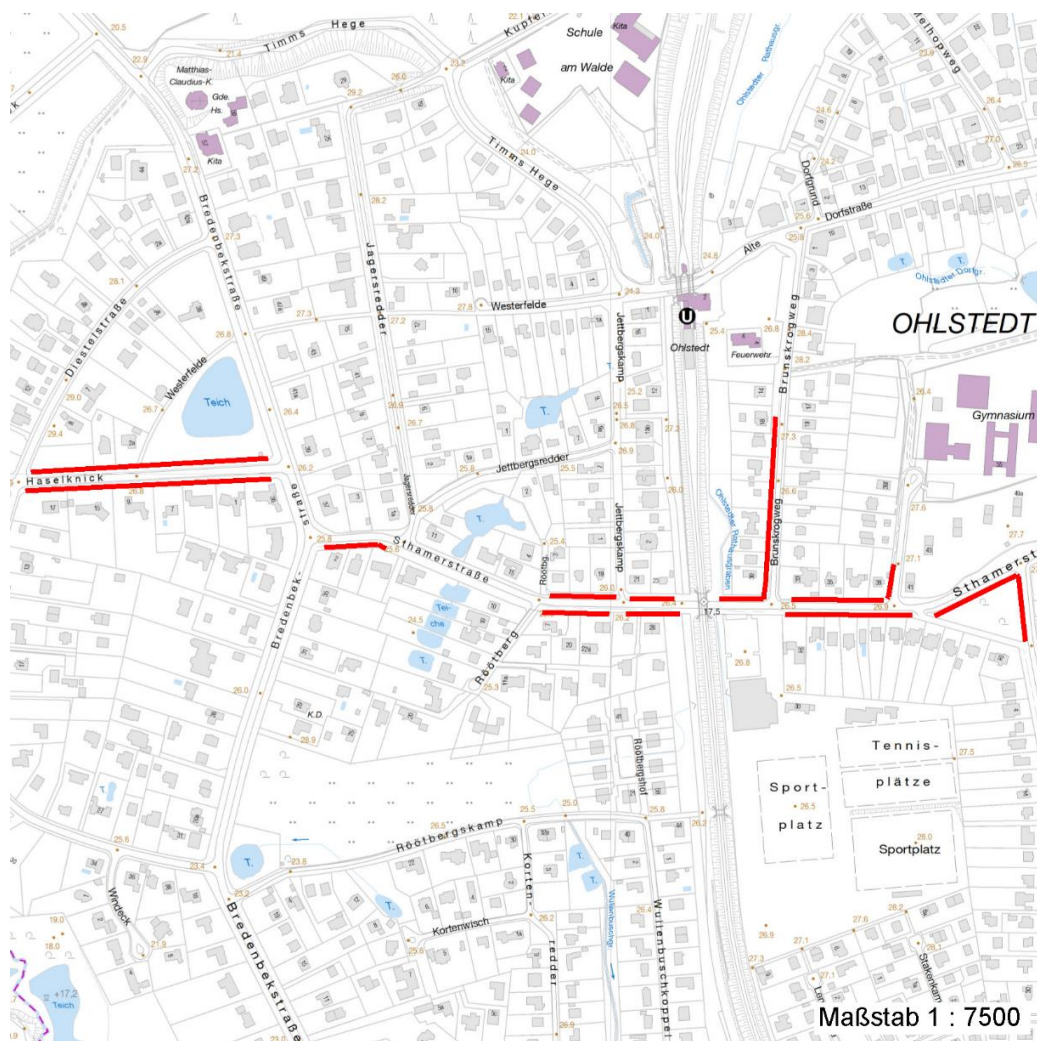
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Haselknick, Sthamerstraße	Hochwert (Y)	5949989
Nachbarnutzung/en	Straße, Einfamilienhausbebaug	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Rechtswert (X)	574529	Gemarkung	Ohlstedt (537)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>		
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>		
	LSG Wohldorf/Ohlstedt [HH-2046 / Anteil: 9%]		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56381
		DK5 DK5-GK	7448 7450
		DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	294 132
Bearbeitung	PRO	Kartierung	10.05.2011
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1447,171
Anzahl Abschnitte	12	Breite (lineare Abb.) [m]	4

Räumliche Lage

FFH-GEBIET
Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
56381	56389	7448	294	20.09.2003	K	7450	132

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10133	0	7448_294_100511_1.JPG	
10134	0	7448_294_100511_2.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56381
		DK5 DK5-GK	7448 7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	294 132
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.05.2011
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	1447,171
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke Lärmbelastung Ablagerung von Gartenabfällen, Pflanzungen; straßenspezifische Schadstoffeinflüsse und Störungen, immer mehr neue Durchfahrten, Sichtfreihalten etc. - Verschwinden durch Einbeziehen in Wohngrundstücke. Entfernen der Überhälter. Straßenbau / -ausbau
Wertgesichtspunkte	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Stadtklimatisch günstiges Grünvolumen Strukturvielfalt Vernetzungsachse, Rückzugsbiotop; alter ökologisch, kulturhistorisch und landschaftlich bedeutender Baumbestand
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4 Erhalt; keine Gartennutzungen Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56381
		DK5 DK5-GK	7448 7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	294 132
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.05.2011
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	1447,171
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Foto

Fotodatei 7448_294_100511_1.JPG
Bildbeschreibung Abschn 11

Aufnahmerichtung

Fotodatei 7448_294_100511_2.JPG
Bildbeschreibung Abschn 7 von N (Foto von Abschn 10 bei B-Nr 21)

Aufnahmerichtung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56381
		DK5 DK5-GK	7448 7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	294 132
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.05.2011
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	1447,171
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Durchgewachsener Knick (2000)	Biotoptyp	HWB
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung		FFH-LRT Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48.0.04.02 - Carpinion (Hainbuchen-Mischwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,1
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-	-												
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	X		-	-												
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-													

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	56381	
			DK5 DK5-GK	7448	7450
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ohlstedt-Süd	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	294	132
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	10.05.2011	
Anzahl Abschnitte	12		Fläche / Länge [m²/m]	1447,171	
			Breite (lineare Abb.) [m]	4	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1	-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1	-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h		-															
Crataegus laevigata (Zweigriffliiger Weißdorn)	7	X		-	-														
Crataegus monogyna (Eingriffliiger Weißdorn)	7	z		-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-															
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	X		-	-														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1	-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B2	-														
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	X		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1	-														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	X		-	-														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		-															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	X		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-	-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-															
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	X		-	-														
Leontodon saxatilis (Nickender Löwenzahn)	7	X		-	-														
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z		-															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		-	-														
Prunus spinosa spinosa (Schlehe)	7	z		-															
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	w		-															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	X		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w		-															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-															
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	X		-	-														
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	X		-	-														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		-														D	
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56381
		DK5 DK5-GK	7448 7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	294 132
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.05.2011
Anzahl Abschnitte	12	Fläche / Länge [m²/m]	1447,171
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-														
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		-														
Anzahl Rote Liste Arten													1					
Anzahl Arten													53					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein